

Landeshauptstadt Dresden  
Gleichstellungsbeauftragte  
für Frau und Mann

GZ: (GLB) GL

Bearbeiterin: Frau Winkler

Tel.: 4 88 22 67

Sitz: II/126 a

Datum: 23.08.11

Beigeordneter für Soziales  
Herrn Martin Seidel

**Vorlage für die Dienstberatung der Oberbürgermeisterin**  
Netzwerk für Frühprävention, Sozialisation und Familie

Sehr geehrter Herr Seidel,

hiermit bekräftige ich meine Position (Ablehnung) zur o. g. Vorlage und verweise auf meine Stellungnahme vom 19. Juli 2011.

Gleichzeitig möchte ich mein Unverständnis zum Ausdruck bringen, dass es leider immer noch nicht, trotz gesetzlicher Maßgabe im § 9 SGB XIII (seit 1991), trotz Wirkungszielkatalog der Dresdner Jugendhilfe (2006) und trotz Stadtratsbeschluss (2003) und aktuellem Konzept Gender Mainstreaming (2010), zu den Selbstverständlichkeiten des Verwaltungshandelns gehört, die Geschlechterperspektive bei Planungen / Konzeptionsentwicklungen als selbstverständlichen Bestandteil von vornherein und regelmäßig zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen



Kristina Winkler  
Gleichstellungsbeauftragte  
für Frau und Mann